



wissen.nutzen.

# **AUSGEWÄHLTE ZAHLEN ZUR ENERGIEWIRTSCHAFT**

**Juli 2004**

**Herausgeber: Statistisches Bundesamt**

# AUSGEWÄHLTE ZAHLEN ZUR ENERGIEWIRTSCHAFT

Statist. Bundesamt - Bibliothek



05-13072

## Juli 2004

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen**  
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IV C, Jorg Kaiser  
Tel.: +49 (0) 611 / 75 23 07  
Fax: +49 (0) 611 / 75 39 61  
[joerg.kaiser@destatis.de](mailto:joerg.kaiser@destatis.de)

**Allgemeine Informationen**  
zum Datenangebot:

Informationsservice,  
Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05  
Fax: +49 (0) 611 / 75 33 30  
[info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

**Veröffentlichungskalender**  
**der Pressestelle:**  
[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 2005

Preis: EUR 8,70 [D]

Jahresbezugspreis: EUR 87,- [D] (für 12 Hefte) zuzüglich Versandkosten

Bestellnummer: 1020220-04107-1

ISSN: 0721-653X

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Vertriebspartner:** SFG Servicecenter Fachverlage  
Part of the Elsevier Group  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50  
Fax: +49 (0) 70 71 / 93 53 35  
[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)

# Inhalt

Seite

## Textteil

### Einführung

1	Produzierendes Gewerbe .....	5
2	Mineralölsteuer .....	6

### Tabellenteil

#### 1 Feste Brennstoffe

1.1	Förderung und Verwendung von Kohlen .....	8
1.2	Einfuhr von Kohlen .....	8
1.3	Preisindizes und Messzahlen .....	9

#### 2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Gwinning von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten .....	10
2.2	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmkraftstoff und Heizöl .....	11
2.3	Preisindizes und Messzahlen .....	12
2.4	Mineralölsteuer	
2.4.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten .....	13
2.4.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten .....	14

#### 3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.1.1	Ferngasunternehmen .....	15
3.1.2	Erdgasproduzenten .....	16
3.2	Aufkommen und Verwendung von Klärgas .....	17
3.3	Abgabe von Flüssiggas .....	17
3.4	Aufkommen von Gasen .....	18
3.5	Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft	
3.5.1	Gasabsatz der Gaswirtschaft an inländische Endabnehmer insgesamt .....	20
3.5.2	Gasabsatz und Erlöse der Gaswirtschaft an ausgewählte Endabnehmergruppen .....	20
3.6	Preisindizes und Messzahlen .....	21

#### 4 Elektrizität

4.1	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität .....	22
4.2	Elektrizitätserzeugung und Wärmezeugung nach Energieträgern und Brennstoffeinsatz der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	23
4.3	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	23
4.4	Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letztverbraucher, Sondervvertragkunden und Tarifikunden .....	24
4.5	Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen nach Abnehmergruppen .....	24
4.6	Preisindizes und Messzahlen .....	25

#### 5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe .....	26
5.2	Fachliche Betriebsteile .....	29

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

## Zeichenerklärung

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	...	= Angaben fallen später an
–	= nichts vorhanden	x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	r	= berichtigtes Ergebnis
		oder -	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

## Vorsatzzeichen

m	=	Milli (Tausendstel)
d	=	Dezi (Zehntel)
h	=	Hekto (Hundert)
k	=	Kilo (Tausend)
M	=	Mega (Million)
G	=	Giga (Milliarde)
T	=	Tera (Billion)

## Sonstige Abkürzungen

BGBL	=	Bundesgesetzblatt
C	=	Celsius
Ne	=	Nichteisen
S-Gehalt	=	Schwefelgehalt

## Maßeinheiten

kg	=	Kilogramm	Mill	=	Million
dt	=	Dezitonne	kWh	=	Kilowattstunde
t	=	Tonne	MWh	=	Megawattstunde
l	=	Liter	GWh	=	Gigawattstunde
hl	=	Hektoliter			
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter			

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

# Einführung

## Produzierendes Gewerbe

Das Gesetz zur Neuregelung der Energiestatistik vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) zuletzt geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) und das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) bilden überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen sowie Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen.

In der Tabelle 1.2 wird die Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländer nach neuer Rechtsgrundlage (Verordnung (EG) Nr. 405/2003 des Rates vom 27. Februar 2003 über die gemeinsame Überwachung der Einfuhren von Steinkohle mit Ursprung in Drittländern (Abt./L 62 S. 1 vom 6. März 2003 und Gesetz über Energiestatistik) nachgewiesen.

In Tabelle 2.2 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche- ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertig- erzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieselmotorkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigen- verbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirt- schaft (Mineralölstatistikgesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353), zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 10. November 2001 (BGBl. I S. 2992).

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nach- gewiesenen Energieart zu verstehen.

Im Gasbericht kann ab Januar 2003 monatlich keine Gesamtüber- sicht mehr vorgelegt werden, da einzelne Erhebungen nur noch jähr- lich durchgeführt werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffine- riegas, Kokereigas, Hochofengas u. a.

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung einzelner Gas- arten (Tabellen 3.1.1 bis 3.1.3) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen  
Leitungs- und Messdifferenzen

Die Tabellen 3.2 bis 3.5 enthalten Gasdaten, die jährlich erhoben werden, u. a. die Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft.

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.1 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche- ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist. Jahresdaten über die Stromabgabe und Erlöse der Elektrizitätsversorgungs- unternehmen werden in den Tabellen 4.4 und 4.5 nachgewiesen.

In die vorliegenden Tabellen für die einzelnen Energien bzw. Ener- gieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. Ab 2003 werden der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirt- schaftszweige bzw. Verbrauchergruppen jedoch nur noch jährlich erhoben und, nach Vorliegen der Ergebnisse, in dieser Themen- Reihe veröffentlicht.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abge- rundet durch Tabellen mit Preisindizes und Messzahlen (siehe Fach- serie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Be- schäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produ- zierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Als Betrieb gelten

- in der Elektrizitätsversorgung: Wärmekraftwerke, Kernkraft- werke, Wasserkraftwerke. Kleinere Kraftwerke in einem regional begrenzten Gebiet (z. B. Kraftwerksketten) können zu einem Betrieb zusammengefasst werden
- in der Gasversorgung: Anlagen zur Erzeugung, Gewinnung, Um- wandlung und Speicherung von Gasen
- in der Wärmeversorgung: Heizwerke, Heizkraftwerke
- in der Wasserversorgung: Anlagen zur Gewinnung, Aufbereitung und Speicherung von Wasser.

## Tätige Personen

Voll zu zählen sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeiternehmer. Nicht gemeldet sind unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit und die auf Grund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung ausgeschiedenen Mitarbeiter sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen.

## Geleistete Arbeitsstunden

Tatsächlich geleistete – nicht die bezahlten – Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfänger (einschl. Leiharbeiternehmer). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben. Einzubeziehen sind geleistete Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. Nicht einbezogen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

## Löhne und Gehälter

Als Bruttolohn- und -gehaltsumme gilt die Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einzubeziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslohn), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers sowie gezahlte Beiträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) und anderen Unternehmen für Leiharbeiternehmer sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einzubeziehen sind der Arbeitgeberzuschuss zum Krankenversicherungsbeitrag für nicht versicherungspflichtige Angestellte gemäß dem 2. Krankenversicherungsgesetz, das Kurzarbeitergeld sowie die Vorruhestandsbezüge.

## Aufgliederung nach fachlichen Betriebsteilen und sonstigen Bereichen

Soweit Betriebe in verschiedenen Bereichen tätig sind, sind die Angaben für die tätigen Personen (Fragebogenabschnitt A) auch nach fachlichen Betriebsteilen aufzugliedern. Tätige Personen, die in bzw. für mehrere fachliche(n) Betriebsteile(n) tätig sind, sind auf diese schätzungsweise anteilmäßig aufzugliedern.

# **Mineralölsteuer**

## **Gesetzliche Grundlage**

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz (MinöStG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2185, 1993 I S. 169, 2000 I S. 147), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes vom 23. Dezember 2002 (BGBl. I S. 4602).

Danach unterliegen im Steuergebiet vom 01.01.2003 an den einzelnen Mineralölarten folgende Steuersätze:

- Benzin, mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 mg/kg 669,80 Euro für 1 000 l,
- Benzin, mit einem Schwefelgehalt von höchstens 10 mg/kg 654,50 Euro für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 654,50 Euro für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 mg/kg 485,70 Euro für 1 000 l
- Gasöle (Dieselkraftstoff) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 10 mg/kg 470,40 Euro für 1 000 l

## Heizstoffe

- leichtes Heizöl 61,35 Euro für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Strom und Wärme 25,00 Euro für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht 5,50 Euro für 1 MWh,
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht 60,60 Euro für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 MinöStG.

## **Steuergegenstand**

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30, 2707 50, 2707 9100, 2707 9911 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Positionen 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Positionen 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
6. die Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031, 2712 9033, 2712 9039 und 2712 9090 der Kombinierten Nomenklatur,
7. die Waren der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. die Waren der Position 2901 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 2902 1100, 2902 1990, 2902 20, 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
12. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
13. andere als die in den Nummern 1 bis 12 genannten Waren, ganz oder teilweise als Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Position 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur im Sinne dieses Gesetzes ist die Warenomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2551/93 der Kommission vom 10. August 1993 (ABl. EG Nr. L 241 S. 1) und die bis zum 1. Oktober 1994 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

## Hinweise zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist.

Die Steuerschuld entsteht dadurch, dass Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder ein Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2

MinöStG anschließt, oder dass es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, dass es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne dass sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder

Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluss über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigen Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle nach § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d. h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

In Tabelle 6 wird auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.



# DEUTSCHLAND

## 1 Feste Brennstoffe

### 1.1 Förderung und Verwendung von Kohlen

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung Juli 2004 gegen Juli 2003	kumuliert		
	Juli	Juli		Januar 2003 bis Juli 2003	Januar 2004 bis Juli 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t			%	t	%
Steinkohlen						
Förderung	1 934 934	1 665 572	-13,9	14 501 805	15 103 128	4,1
Einsatz in						
Zechenkokereien	218 808	203 068	-7,2	1 486 183	1 442 287	-3,0
Brikettfabriken	6 461	5 201	-19,5	63 072	51 252	-18,7
Zechenselbstverbrauch und Deputate	2 606	2 937	12,7	69 463	65 737	-5,4
Steinkohlenbriketts						
Herstellung	6 545	5 268	-19,5	63 886	51 911	-18,7
Steinkohlenkoks 1)						
Herstellung	494 020	175 416	-64,5	1 817 877	1 204 926	-33,7
Braunkohlen						
Förderung	13 805 069	14 168 690	2,6	103 099 052	104 243 324	1,1
Einsatz	8 093 854	8 233 525	1,7	59 270 284	60 152 452	1,5
davon						
in Brikettfabriken	122 899	119 527	-2,7	1 504 876	1 332 851	-11,4
für Staub-, Trocken- und						
Wirbelschichtkohle	631 714	678 340	7,4	4 046 854	4 327 909	6,9
in Kokereien	50 617	52 287	3,3	320 490	339 914	6,1
in eig. Kraftwerken (Grubenkraftwerken)	130 126	165 658	27,3	972 887	1 104 052	13,5
in eig. Kraftwerken d. allg. Versorgung	7 104 416	7 140 863	0,5	51 930 565	52 488 825	1,1
für sonstiges	54 082	76 850	42,1	494 612	563 901	14,0
Selbstverbrauch und Deputate	2 534	2 722	7,4	33 787	19 743	-41,6
Braunkohlenbriketts						
Herstellung	66 058	60 436	-8,5	775 010	719 558	-7,2
Braunkohlenkoks						
Herstellung	17 159	17 820	3,9	105 783	120 175	13,6
Staub-, Trocken- und Wirbelschichtkohlen						
Herstellung	295 845	309 318	4,6	1 821 701	1 939 378	6,5

1) Ohne Herstellung der Hüttenkokereien.

Quelle: Stat. der Kohlenwirtschaft e.V., Essen

### 1.2 Einfuhr von Kohlen

Ursprungsland	Tonnen	GJ	Durchschnittl. Heizwert (HJ)	Euro	Euro/t	Euro/tSKE
<b>Juli 2004</b>						
Drittländer	2 362 760	68 601 271	29 034	128 253 397	54,28	54,79
Russland	558 073	14 362 780	25 736	29 442 896	52,76	60,08
Südafrika	543 097	13 630 835	25 098	23 161 289	42,65	49,80
USA	.	.	.	.	.	.
Kanada	.	.	.	.	.	.
Kolumbien	498 474	13 428 122	26 938	29 302 485	58,78	63,96
Australien	296 576	11 218 292	37 826	20 141 456	67,91	52,62
sonst. Drittländer	258 349	8 032 963	31 093	13 423 306	51,96	48,97
Insgesamt	3 150 954	91 239 482	28 956	175 083 583	55,57	56,24
<b>Januar - Juli 2004</b>						
Drittländer	16 938 957	488 172 367	28 820	814 490 996	48,08	48,90
Russland	3 159 025	84 402 056	26 718	165 533 593	52,40	57,48
Südafrika	5 115 099	128 801 051	25 181	200 953 628	39,29	45,73
USA	.	.	.	.	.	.
Kanada	.	.	.	.	.	.
Kolumbien	2 320 327	61 986 397	26 715	123 207 452	53,10	58,25
Australien	2 443 446	88 863 099	36 368	136 604 546	55,91	45,05
sonst. Drittländer	2 083 885	59 501 331	28 553	91 693 390	44,00	45,16
Insgesamt	21 695 525	619 204 827	28 541	1 061 927 765	48,95	50,26

Statistisches Bundesamt, Ausgewählte Zahlen Energie, 07/2004

DEUTSCHLAND  
**1 Feste Brennstoffe**  
1.3 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	Juli	Juni	Juli

**Index der Erzeugerpreise  
Gewerblicher Produkte  
2000 = 100**

Steinkohle und Steinkohlebriketts	99,8	94,2	128,9	138,9
Braunkohle, Braunkohlenbriketts	102,8	101,2	101,7	101,7

**Verbraucherpreisindex für Deutschland  
2000 = 100**

Feste Brennstoffe	114,1	103,3	104,4	104,5
Steinkohlenbriketts	102,9	102,1	103,7	104,4
Braunkohlenbriketts	103,9	103,3	104,5	104,6
Kaminholz	104,0	103,7	104,5	104,5

**DEUTSCHLAND**  
**2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe**

**2.1 Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten**

Gewinnungsgebiet	2003	2004	Veränderung Juli 2004 gegen Juli 2003	Kumuliert		
	Juli	Juli		Januar 2003 bis Juli 2003	Januar 2004 bis Juli 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t	t		t	t	%
Zwischen Oder/Neiße und Elbe	2 682	2 513	-6,3	17 769	17 278	-2,8
Nordlich der Elbe	209 758	176 731	-15,7	1396 320	1278 269	-8,5
Zwischen Elbe und Weser	19 073	17 408	-8,7	131 927	123 520	-6,4
Zwischen Weser und Ems	32 924	32 631	-0,9	229 050	224 967	-1,8
Westlich der Ems	61 666	57 627	-6,5	423 839	404 734	-4,5
Oberrheintal	4 795	4 433	-7,5	32 395	30 639	-5,4
Alpenvorland	3 178	2 586	-18,6	20 425	20 288	-0,7
Bundesgebiet	334 076	293 929	-12,0	2251 725	2099 695	-6,8

Quelle: W.E.G. Wirtschaftsverband Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V., Hannover

**DEUTSCHLAND**  
**2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe**  
**2.2 Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin**

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung Juli 2004 gegen Juli 2003	kumuliert		
	Juli	Juli		Januar 2003 bis Juli 2003	Januar 2004 bis Juli 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t			%	t	%
Motorenbenzin						
Erzeugung 1)	1 937 966	2 160 981	11,5	14 104 647	14 021 990	- 0,6
Eigenverbrauch	-	-	X	-	-	X
Bestandsveränderung 2)	22 998	12 244	X	- 303 012	780 287	X
Umwidmungen	- 18 302	- 8 993	- 50,9	- 20 354	- 105 412	417,9
Lieferungen an Grossbunker 3)	-	-	-	-	-	-
Einfuhr 4)	442 728	254 048	- 42,6	2 222 895	1 750 099	- 21,3
Ausfuhr 4)	129 355	273 655	111,6	1 562 780	2 143 602	37,2
Inlandsversorgung	2 256 035	2 144 625	- 4,9	14 441 396	14 303 362	- 1,0
Dieselkraftstoff 5)						
Erzeugung 1)	2 160 891	2 955 086	36,8	16 317 739	17 967 991	10,1
Eigenverbrauch	201	190	X	1 545	1 356	X
Bestandsveränderung 2)	84 713	- 115 835	X	- 440 247	- 151 325	X
Umwidmung	78 309	39 938	- 49,6	389 003	104 130	- 73,2
Lieferung an Großbunker 3)	40 355	36 637	- 9,2	292 268	251 488	- 14,0
Heizöl, leicht 5)						
Erzeugung 1)	1 501 635	1 364 671	- 9,1	11 065 014	9 952 540	- 10,1
Eigenverbrauch	3 570	1 812	X	38 884	24 516	X
Bestandsveränderung 2)	- 232 308	- 47 686	X	- 343 845	- 137 946	X
Umwidmungen	- 14 397	- 59 522	313,4	- 300 357	- 187 183	- 37,7
Lieferungen an Großbunker 3)	-	-	-	-	-	-
Heizöl, schwer						
Erzeugung	540 452	1 020 520	88,8	5 938 794	7 167 229	20,7
Eigenverbrauch	104 914	145 723	X	979 467	1 033 342	X
Bestandsveränderung 2)	66 589	- 34 720	X	- 44 948	- 99 852	X
Umwidmungen	77 471	196 486	153,6	947 146	1 151 529	21,6
Lieferung an Großbunker 3)	155 382	178 271	14,7	1 386 611	1 324 548	- 4,5
Einfuhr 4)	210 714	208 200	- 1,2	1 328 926	1 728 762	30,1
Ausfuhr 4)	171 538	464 110	170,6	2 173 053	3 325 293	53,0
Inlandsversorgung	463 392	602 382	30,0	3 786 475	4 464 189	17,9

1) Einschl. Rücklauf aus der chemischen Industrie, ohne Abgänge zum Wiedereinsatz.

2) Ohne Vorzeichen 0 Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

3) Bedarf für in See gehende Schiffe.

4) Ohne Lagerung für ausländische Rechnung in Zoll- und Freihafenlager.

5) Durch systematische Umstellungen in der Außenhandelsstatistik werden

Ein- und Ausfuhr nicht mehr getrennt nachgewiesen, aus diesem Grund kann die Inlandsversorgung nicht mehr errechnet werden.

Quelle: BAFA Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn/Ts.

DEUTSCHLAND  
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe  
2.3 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	Juli	Juni	Juli
<b>Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100</b>				
Erdöl aus bituminösen Mineralien, roh	83,8	82,3	90,5	90,3
Mineralölerzeugnisse	103,8	101,4	112,4	111,5
Andere Mineralölerzeugnisse	106,9	101,9	104,0	102,1
Motorenbenzin (einschl. Flugenzin)	106,8	105,9	111,8	114,8
Leichtöle, Spezialbenzin	92,1	80,9	97,4	103,5
Dieselmotorkraftstoff (Erdöldestillat, 180°C bis 380°C)	108,6	105,6	111,9	114,8
Heizöl, leicht (Erdöldestillat, 180°C bis 380°C)	86,7	82,3	91,8	98,2
Heizöl, schwer (Schweröle)	98,6	91,2	93,5	97,3
<b>Index der Einfuhrpreise 2000 = 100</b>				
Mineralölerzeugnisse	83,8	79,3	96,2	102,8
<b>Index der Ausführpreise 2000 = 100</b>				
Mineralölerzeugnisse	86,1	83,7	93,3	98,2
<b>Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100</b>				
Flüssige Brennstoffe (leichtes Heizöl)	88,7	83,3	97,6	97,6
Kraftstoffe	108,1	106,7	113,5	115,5
Normalbenzin	108,1	106,7	113,6	115,6
Superbenzin	107,7	106,5	113,1	115,2
Dieselmotorkraftstoff	110,3	107,1	114,7	116,6
Leichtes Heizöl	88,7	83,3	93,2	97,6

DEUTSCHLAND  
2. Flüssige Brenn- und Treibstoffe  
2.4 Mineralölsteuer\*)  
2.4.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	2003		2004		
		Juni	Juli	Juni	Juli	Januar / Juli
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	2 771 445	2 145 611	1 942 674	2 208 192	14 024 787
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärme- und zur Stromerzeugung 3)	t	81 292	55 974	40 734	68 276	471 545
Vergütung für schweres Heizöl	t	-	-	-	-	- 1851
Leicht- und mittelschwere Öle 4)	m3	445	-	-	-	-
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 5)	MWh	32 726 462	42 250 808	34 414 616	40 135 990	516 597 130
Flüssiggas 6)	t	80 098	90 187	84 091	87 067	780 907
Zusammen Abschnitt I	m3	2 771 890	2 145 611	1 942 674	2 208 192	14 024 787
	t	161 390	146 161	124 825	155 343	1 252 452
	MWh	32 726 462	42 250 808	34 414 616	40 135 990	516 597 130
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe) / Flüssiggase, Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die als Kraftstoff in Fahrzeugen verwendet werden						
Benzin, unverbleit 7), ohne Flugkraftstoffe						
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg	m3	625	635	1 042	536	4 059
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg	m3	2 988 514	3 063 755	2 870 682	2 874 192	19 293 502
Flugbenzin 8)	m3	2 708	2 424	1 896	1 733	7 744
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 9)	m3	2 989	1 879	2 632	1 634	10 540
Mittelschwere Öle 9), ohne Flugkraftstoffe	m3	561	970	584	462	4 370
Gasöle und im Sideverhalten entspr. Mineralöle 10)						
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg	m3	3 526	2 948	1 534	642	14 029
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg	m3	2 755 992	3 000 944	2 844 448	2 811 854	18 807 149
Sonstige Mineralöle	m3	- 99	- 436	- 8	- 416	- 1 460
Gasöle Vermischungen	m3	-	-	-	-	-
Schweröle 11)	t	388	132	7 912	11 901	22 803
Flüssiggase 12)	t	2	2	-	-	7
Flüssiggase 13)	t	-	2	- 86	- 27	- 115
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	1 689	161	2 906	2 412	14 342
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge 15)	t	8 694	9 928	3 559	10 614	55 981
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 116	-	- 1	- 1	- 11
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge 16)	MWh	-	-	-	-	345
Differenzsteuer	MWh	56 936	44 546	56 515	52 691	367 273
Zusammen Abschnitt II	m3	5 754 816	6 073 119	5 722 810	5 690 637	38 139 933
	t	9 084	10 064	11 385	22 488	78 676
	MWh	1 689	161	2 906	2 412	14 687
Insgesamt	m3	8 526 706	8 218 730	7 665 484	7 898 829	52 164 720
	t	170 474	156 225	136 210	177 831	1 331 128
	MWh	32 728 151	42 250 969	34 417 522	40 138 402	516 611 817

\*) Netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattung und  
-vergütung, allerdings vor Abzug der erstatteten  
und vergüteten Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG.

2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG.

3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG.

4) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG.

5) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG.

6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG.

7) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1a, b MinöStG.

8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG.

10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4a, b MinöStG.

11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG.

13) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG.

14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG.

15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG.

16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

DEUTSCHLAND  
2. Flüssige Brenn- und Treibstoffe  
2.4 Mineralölsteuer\*)  
2.4.2 Steuersollbeträge nach Mineralölartern  
1 000 Euro

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	2003		2004			
		Juni	Juli	Juni	Juli	Januar /	Juli
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe							
Leichtes Heizöl 1)		170 028	131 633	119 183	135 772	860 421	
Leicht- und mittelschwere Öle 2)		-	-	-	-	-	
Schweres Heizöl zur Wärme- und zur Stromerzeugung 3)		2 080	1 415	1 018	1 747	11 829	
Vergütung für schweres Heizöl		-	-	-	-	- 24	
Leicht- und mittelschwere Öle 4)		9	-	-	-	-	
Zwischensumme		172 117	133 048	120 202	137 219	872 226	
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 5)		185 194	233 618	189 266	220 800	2 842 495	
Flüssiggase 6)		4 941	5 493	5 096	5 276	47 414	
Zwischensumme		190 135	239 111	194 362	226 076	2 889 908	
Zusammen Abschnitt I		362 252	372 159	314 564	363 296	3 762 134	
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe) / Flüssiggase, Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die als Kraftstoff in Fahrzeugen verwendet werden							
Benzin, unverbleit 7), ohne Flugkraftstoffe							
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg		418	424	697	358	2 715	
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg		1 955 987	2 005 229	1 878 863	1 881 158	12 628 602	
Flugbenzin 8)		1 963	1 752	1 369	1 248	5 622	
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 9)		1 958	1 230	1 723	1 069	6 978	
Mittelschwere Öle 9), ohne Flugkraftstoffe		367	635	382	301	2 859	
Gasöle und im Sideverhalten entspr. Mineralöle 10)							
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg		1 712	1 431	745	331	6 836	
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg		1 296 422	1 411 650	1 338 029	1 322 698	8 846 890	
Sonstige Mineralöle		- 41	- 179	- 3	- 171	- 599	
Gasöle Vermischungen		-	-	-	-	-	
Schweröle 11)		51	17	1 029	1 547	2 964	
Flüssiggase 12)		2	2	-	-	9	
Flüssiggase 13)		-	1	- 35	- 11	- 48	
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)		53	4	92	77	456	
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge 15)		1 399	1 598	642	1 914	10 077	
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		- 29	-	- 0	- 0	- 3	
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge 16)		-	-	-	-	5	
Differenzsteuer		394	307	474	442	3 052	
Zusammen Abschnitt II und IV		3 260 656	3 424 104	3 224 006	3 210 963	21 516 415	
Insgesamt		3 622 908	3 796 263	3 538 570	3 574 258	25 278 549	
davon versteuert nach	m3	3 428 823	3 553 806	3 340 988	3 342 466	22 360 324	
	t	8 443	8 526	7 750	10 473	72 218	
	MWh	271 889	233 930	189 833	221 319	2 846 007	

\*) Netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattung und  
Vergütung, allerdings vor Abzug der erstatteten  
und Vergütung Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG.

2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG.

3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG.

4) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG.

5) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG.

6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG.

7) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1a, b MinöStG.

8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG.

10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4a, b MinöStG.

11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG.

13) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG.

14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG.

15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG.

16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

DEUTSCHLAND  
3 Gasförmige Brennstoffe  
3.1 Aufkommen und Verwendung von Gasen  
3.1.1 Ferngasunternehmen  
MWh

Gegenstand der Nachweisung	Juli 2004			Januar - Juli 2004		
	Gas insgesamt	Naturgas	Hergestelltes Gas	Gas insgesamt	Naturgas	Hergestelltes Gas
Gewinnung/Erzeugung	-	-	-	-	-	-
Bezüge von anderen Unternehmen	29 913 496	29 765 817	147 679	356 401 925	355 409 900	992 025
Einfuhr	57 460 917	57 460 917	-	501 471 170	501 471 170	-
Ausfuhr	6 221 544	6 221 544	-	61 503 078	61 503 078	-
Verbrauch innerhalb der Unternehmen	810 937	810 937	-	4 784 368	4 784 368	-
Bestandsveränderung 1)	-17 592 817	-17 592 817	-	-10 588 593	-10 588 593	-
Zur Abgabe im Inland verfügbar	64 211 978	64 064 078	147 900	782 264 280	781 257 340	1 006 940
Abgabe an Wiederverkäufer	46 639 883	46 639 883	-	630 615 947	630 615 937	10
Abgabe an Endabnehmer davon an:	17 572 095	17 424 195	147 900	151 648 333	150 641 403	1 006 930
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	40 672	40 672	-	709 302	709 302	-
Produzierendes Gewerbe darunter an:	16 346 521	16 198 621	147 900	126 579 536	125 572 606	1 006 930
Elektrizitätsversorgung	1 171 972	1 171 782	190	9 757 693	9 754 263	3 430
Fernwärmeversorgung	172 487	172 487	-	3 523 820	3 523 820	-
Chemische Industrie	8 773 355	8 773 355	-	67 479 941	67 479 331	610
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	1 016 335	1 016 335	-	7 249 688	7 249 688	-
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle) 2)	2 492 205	2 462 535	29 670	18 490 959	18 203 319	287 640
Handel	25 637	25 637	-	533 265	533 265	-
Private Haushalte	550 851	550 851	-	15 228 133	15 228 133	-
Gebietskörperschaften	252 886	252 886	-	4 771 782	4 771 782	-
Sonstige Endabnehmer	355 528	355 528	-	3 826 315	3 826 315	-
Leitungs- und Messdifferenzen	-1 462 863	-1 462 642	- 221	-1 267 224	-1 252 309	- 14 915

1) Ohne Vorzeichen = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

2) Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.



DEUTSCHLAND  
**3 Gasförmige Brennstoffe**  
3.1 Aufkommen und Verwendung von Gasen  
3.1.2 Erdgasproduzenten  
Erdgas einschl. Erdölgas

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung Juli 2004 gegen Juli 2003	kumuliert		Veränderung gegen Vorjahr
	Juli	Juli		Januar 2003 bis Juli 2003	Januar 2004 bis Juli 2004	
	MWh	MWh		MWh	MWh	
Gewinnung im Inland 1)	14 460 760	12 048 585	- 16,7	119 954 435	107 952 299	- 10,0
Bezüge von anderen Unternehmen einschl. Einfuhr	7 745 692	10 441 120	34,8	76 906 885	78 498 441	2,1
Ausfuhr	2 518 629	911 936	X	18 222 708	12 168 956	X
Verbrauch innerhalb der Unter- nehmen	427 451	319 893	- 25,2	2 765 705	2 426 424	- 12,3
Bestandsveränderung 2)	-3 670 190	-4 579 039	X	124 215	2 890 941	X
Zur Abgabe im Inland verfügbar	15 590 182	16 678 837	7,0	175 997 122	174 746 301	- 0,7
Abgabe an Wiederverkäufer davon an:	14 641 456	15 668 017	7,0	167 530 887	165 953 717	- 0,9
Ferngasgesellschaften	12 064 430	14 397 487	19,3	133 187 307	140 645 170	5,6
Ortsgasversorgungsunternehmen	1 856 547	588 293	- 68,3	30 796 542	20 089 263	- 34,8
Erdgasproduzenten	720 479	682 237	- 5,3	3 547 038	5 219 284	47,1
Abgabe an Endabnehmer davon an:	1 250 952	1 019 720	- 18,5	9 512 973	8 713 325	- 8,4
Produzierendes Gewerbe darunter an:	1 250 509	1 019 332	- 18,5	9 504 419	8 706 064	- 8,4
Chemische Industrie	428 801	481 667	12,3	3 275 680	3 419 596	4,4
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	47 868	45 090	- 5,8	314 107	295 775	- 5,8
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle) 3)	264 402	231 924	- 12,3	2 279 978	2 037 506	- 10,6
sonstige Endabnehmer	443	388	- 12,4	8 554	7 261	- 15,1
Leitungs- und Messdifferenzen	- 302 226	- 8 900	X	-1 046 738	79 259	X

1) Nach Abfackelungen und Verarbeitungsverlusten.

2) Ohne Vorzeichen = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

3) Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. Büromaschinen, DV-geräten und -einrichtungen.

# DEUTSCHLAND

## 3 Gasförmige Brennstoffe 3.2 Aufkommen und Verwendung von Klärgas

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	MWh 1)					
Gewinnung	4 349 390	4 358 647	4 413 226	4 497 331	4 683 322	4 728 446
Eigenverbrauch	3 715 998	3 768 165	3 852 546	3 886 329	4 067 948	4 130 089
davon:						
Zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Anlage	1 223 097	1 125 703	1 094 655	1 041 692	1 021 072	979 635
Zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke	2 492 901	2 642 461	2 757 891	2 844 637	3 046 876	3 150 454
Verluste	547 312	501 222	463 634	497 901	493 261	455 415
Zur Abgabe verfügbar	86 080	89 260	97 046	113 101	122 113	142 942
davon an:						
Gasversorgungsunternehmen	25 383	.	.	.	.	.
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	42 652	58 251	79 253	91 524	113 137	122 802
Kommunale Einrichtungen	3 311	.	.	.	2 179	1 731
Sonstige Endabnehmer	14 734	21 859	7 484	10 114	6 797	18 409

1) Umrechnung je Betrieb aufgrund des durchschnittlichen Methangehalts.

## 3.3 Abgabe von Flüssiggas<sup>\*)</sup>

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	MWh					
Gesamte Abgabe	36 101 213	34 620 570	32 607 829	33 615 031	28 443 905	74 215 466
Abgabe an Wiederverkäufer	16 995 709	16 448 601	15 588 324	16 243 989	11 670 250	46 755 344
davon an:						
Verkaufsgesellschaften	16 921 149	16 386 106	15 447 522	16 157 698	11 583 609	41 677 475
Gasversorgungsunternehmen	74 560	62 495	140 802	86 291	86 641	5 077 869
Abgabe an Letztverbraucher	19 105 504	18 171 969	17 019 505	17 371 042	16 773 655	27 460 122
davon an:						
Produzierendes Gewerbe	7 756 473	7 248 077	6 244 857	6 826 724	6 286 448	15 559 393
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	2 724	8 613	55 260	8 153	2 867	95 213
Private Haushalte	8 400 549	8 062 656	7 241 047	7 390 827	7 193 709	7 639 358
sonstige Endabnehmer	2 945 758	2 852 623	3 478 341	3 145 338	3 290 631	4 166 159

\*) Bis 2002 Abgabe der Flüssiggasverkaufsgesellschaften, ab 2003 einschl. Raffinerien.

3 Gasförmige  
3.4 Aufkommen

Jahr	Gasaufkommen							
	Insgesamt	davon Naturgas						
		Zusammen	davon Inlandsabgabe				davon	
			Zusammen	davon			Zusammen	Niederlande
				Erdgas 2)	Grubengas	Übriges Naturgas		
1996	1 187 681,0	1 017 123,4	205 234,5	196 641,0	4 404,8	4 188,7	811 888,9	276 878,4
1997	1 170 722,8	995 748,7	204 528,5	195 656,7	4 501,4	4 370,4	791 220,2	231 092,7
1998	1 155 513,7	974 707,9	201 539,9	193 374,4	3 816,1	4 349,4	773 168,0	208 088,7
1999	1 201 622,0	1 026 683,1	214 287,1	205 915,4	4 013,0	4 358,6	812 396,0	196 936,0
2000	1 216 925,0	1 024 966,8	201 314,1	193 367,5	3 533,3	4 413,2	823 652,7	174 427,2
2001	1 216 806,1	1 034 431,0	201 663,2	193 856,2	3 309,7	4 497,3	832 767,8	199 125,7
2002	1 264 714,1	1 086 396,7	203 628,1	194 619,7	4 325,1	4 683,3	882 768,6	196 132,6
2003	1 166 247,4	1 117 753,1	208 395,6	201 112,3	2 554,9	4 728,4	909 357,5	190 597,1

## Veränderungen zum

1997	- 1,4	- 2,1	- 0,3	- 0,5	+ 2,2	+ 4,3	- 2,5	- 16,5
1998	- 1,3	- 2,1	- 1,5	- 1,2	- 15,2	- 0,5	- 2,3	- 10,0
1999	+ 4,0	+ 5,3	+ 6,3	+ 6,5	+ 5,2	+ 0,2	+ 5,1	- 5,4
2000	+ 1,3	- 0,2	- 6,1	- 6,1	- 12,0	+ 1,3	+ 1,4	- 11,4
2001	- 0,0	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,3	- 6,3	+ 1,9	+ 1,1	+ 14,2
2002	+ 3,9	+ 5,0	+ 1,0	+ 0,4	+ 30,7	+ 4,1	+ 6,0	- 1,5
2003	X	+ 2,9	+ 2,3	+ 3,3	- 40,9	+ 1,0	+ 3,0	- 2,8

1) Ohne Durchleitung.  
2) Einschl. Erdölgas.

3) Wegen Änderung der Rechtsgrundlage eingestellt.  
4) Einschl. Konvertergas.

LAND

Brennstoffe  
von Gas

in Gigawattstunden									Jahr
			davon hergestelltes Gas						
Einfuhr von Erdgas 1)			Zusammen	davon					
davon				Flüssig- gas 3)	Raffinerie- gas 3)	Kokerei- gas 3)	Hochofen- gas 4)	Übriges hergestelltes Gas 3)	
Norwegen	GUS/ Rußische Förderung	Sonstige Länder							
175 628,9	338 596,5	20 785,1	170 557,6	46 300,1	49 807,5	25 065,1	45 798,7	3 586,2	1996
209 706,2	319 817,2	30 604,1	174 974,1	45 932,0	48 595,9	25 384,9	50 388,0	4 673,3	1997
197 609,3	338 931,1	28 538,9	180 805,8	50 626,5	52 620,3	24 385,7	48 774,4	4 398,9	1998
205 734,9	359 582,9	50 142,2	174 938,9	50 187,1	54 062,8	20 620,9	44 966,7	5 101,2	1999
215 741,2	376 033,5	57 450,8	191 958,2	54 900,1	59 841,6	21 747,6	50 104,0	5 364,9	2000
227 640,6	339 745,7	66 255,9	182 375,0	54 725,9	58 466,0	16 937,1	47 404,5	4 841,5	2001
271 646,5	337 722,5	77 267,1	178 317,4	53 865,1	60 178,9	16 552,1	47 721,3	.	2002
280 220,3	358 257,2	80 282,9	48 494,3	.	.	.	48 494,3	.	2003

Vorjahr in Prozent

+ 19,4	- 5,5	+ 47,2	+ 2,6	- 0,8	- 2,4	+ 1,3	+ 10,0	+ 30,3	1997
- 5,8	+ 6,0	- 6,7	+ 3,3	+ 10,2	+ 8,3	- 3,9	- 3,2	- 5,9	1998
+ 4,1	+ 6,1	+ 75,7	- 3,2	- 0,9	+ 2,7	- 15,4	- 7,8	+ 16,0	1999
+ 4,9	+ 4,6	+ 14,6	+ 9,7	+ 9,4	+ 10,7	+ 5,5	+ 11,4	+ 5,2	2000
+ 5,5	- 9,7	+ 15,3	- 5,0	- 0,3	- 2,3	- 22,1	- 5,4	- 9,8	2001
+ 19,3	- 0,6	+ 16,6	- 2,2	- 1,6	+ 2,9	- 2,3	+ 0,7	.	2002
+ 3,2	+ 6,1	+ 3,9	X	.	.	.	+ 1,6	.	2003

# DEUTSCHLAND

## 3 Gasförmige Brennstoffe

### 3.5 Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft

#### 3.5.1 Gasabsatz der Gaswirtschaft <sup>1)</sup> an inländische Endabnehmer insgesamt

GWh

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003 <sup>2)</sup>
Gaswirtschaft insgesamt	927 479	927 662	924 157	953 401	941 229	966 544
davon: Naturgas	906 372	910 972	907 627	940 317	928 492	964 682
Hergestelltes Gas	21 107	16 690	16 530	13 084	12 737	1 862
Ferngasunternehmen insgesamt	254 065	257 194	265 348	266 611	270 457	283 154
davon: Naturgas	249 149	254 059	261 805	264 708	268 637	281 355
Hergestelltes Gas	4 916	3 134	3 543	1 903	1 820	1 799
Ortsgasunternehmen insgesamt	639 418	639 718	630 643	660 078	642 904	667 295
davon: Naturgas	639 335	639 624	630 546	659 991	642 812	667 232
Hergestelltes Gas	83	94	97	87	92	63
Erdgasproduzenten insgesamt	15 245	15 375	14 463	14 660	15 784	16 095
davon: Naturgas	15 245	15 375	14 463	14 660	15 784	16 095
Hergestelltes Gas	-	-	-	-	-	-
Kokereien insgesamt	18 751	15 375	13 703	12 052	12 083	-
davon: Naturgas	2 642	1 913	814	958	1 258	-
Hergestelltes Gas	16 109	13 462	12 890	11 094	10 825	-

1) Ferngas-, Ortsgasunternehmen, Erdgasproduzenten u. Zechen- und Hüttenkokereien, ab 2003 ohne die Kokereien.

2) Vorläufige Zahlen.

#### 3.5.2 Gasabsatz und Erlöse der Gaswirtschaft <sup>1)</sup> an ausgewählte Endabnehmergruppen

Jahr	Produzierendes Gewerbe			Produzierendes Gewerbe ohne EVU			Private Haushalte			Übrige Endabnehmer			Gesamte Abgabe		
	GWh	Mill. € <sup>2)</sup>	Cent/kWh	GWh	Mill. € <sup>2)</sup>	Cent/kWh	GWh	Mill. € <sup>2)</sup>	Cent/kWh	GWh	Mill. € <sup>2)</sup>	Cent/kWh	GWh	Mill. € <sup>2)</sup>	Cent/kWh
Naturgas															
1999	510 631	6 546	1,28	430 334	5 611	1,30	292 956	7 787	2,66	107 385	2 230	2,08	910 972	16 563	1,82
2000	505 059	8 644	1,71	438 961	7 699	1,75	292 763	8 794	3,00	109 805	2 706	2,46	907 627	20 144	2,22
2001	508 368	11 003	2,16	430 958	9 641	2,24	315 497	12 299	3,90	116 453	3 767	3,24	940 317	27 069	2,88
2002	506 535	9 971	1,97	427 869	8 656	2,02	308 625	11 182	3,62	113 332	3 471	3,06	928 492	24 624	2,65
2003 <sup>3)</sup>	526 848	11 367	2,16	437 331	9 712	2,22	321 045	12 164	3,79	116 789	3 714	3,18	964 682	27 245	2,82
Hergestelltes Gas															
1999	16 595	150	0,90	14 977	137	0,92	47	2	3,73	48	1	1,18	16 690	152	0,91
2000	16 426	175	1,07	14 886	169	1,13	51	2	3,79	54	1	1,67	16 530	178	1,08
2001	12 982	178	1,37	11 442	170	1,48	51	3	5,24	51	1	1,88	13 084	182	1,39
2002	12 683	174	1,37	11 189	165	1,48	50	2	4,96	3	0	2,75	12 737	177	1,39
2003 <sup>3)</sup>	1 817	24	1,30	1 805	23	1,30	41	2	4,97	3	0	3,53	1 862	26	1,38
insgesamt															
1999	527 226	6 695	1,27	445 311	5 749	1,29	293 003	7 789	2,66	107 433	2 231	2,08	927 662	16 715	1,80
2000	521 484	8 819	1,69	453 847	7 867	1,73	292 814	8 796	3,00	109 859	2 707	2,46	924 157	20 322	2,20
2001	521 350	11 180	2,14	442 400	9 811	2,22	315 547	12 302	3,90	116 504	3 768	3,23	953 401	27 251	2,86
2002	519 218	10 145	1,95	439 058	8 821	2,01	308 675	11 185	3,62	113 335	3 471	3,06	941 229	24 801	2,63
2003 <sup>3)</sup>	528 665	11 390	2,15	439 136	9 736	2,22	321 086	12 166	3,79	116 793	3 714	3,18	966 544	27 271	2,82

1) Ferngas-, Ortsgasunternehmen, Erdgasproduzenten u. Zechen- und Hüttenkokereien, ab 2003 ohne die Kokereien.

2) Ohne Mehrwertsteuer.

3) Vorläufige Zahlen.

DEUTSCHLAND  
3 Gasförmige Brennstoffe  
3.6 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	Juli	Juni	Juli
Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	129,3	133,3	116,6	117,0
Index der Einfuhrpreise 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	95,2	92,7	100,3	105,2
Index der Ausführpreise 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	119,5	124,3	112,2	113,3
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100				
Gas	120,2	120,6	120,3	120,3
Gas bei einem Monatsverbrauch von				
1 000 kWh	119,4	119,8	119,5	119,5
1 600 kWh	121,1	121,6	121,3	121,3
2 300 kWh	122,4	122,9	122,6	122,6
Flüssiggas	103,7	103,9	104,1	104,2

# DEUTSCHLAND

## 4 Elektrizität

### 4.1 Aufkommen und Verwendung von Elektrizität

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung Juli 2004 gegen Juli 2003	kumuliert		Veränderung gegen Vorjahr
	Juli	Juli		Januar 2003 bis Juli 2003	Januar 2004 bis Juli 2004	
	GWh	GWh		GWh	GWh	
<b>Bruttoerzeugung</b>	41 374	40 106	- 3,1	308 664	309 766	0,4
<b>Eigenverbrauch</b>	2 758	2 629	- 4,7	20 148	19 898	- 1,2
<b>Nettoerzeugung</b>	38 616	37 477 274	96951,2	288 515	289 867	0,5
<b>Bezug Inland</b>	79 774	82 560	3,5	597 952	629 760	5,3
von anderen EVU	75 703	77 415	2,3	565 412	588 334	4,1
von sonstigen Marktteilnehmern	4 071	5 145	26,4	32 540	41 426	27,3
<b>Bezug Ausland</b>	4 686	4 644	- 0,9	29 771	27 354	- 8,1
<b>Bezug insgesamt</b>	84 461	87 203	3,2	627 723	657 115	4,7
<b>Abgabe Inland</b>	79 307	82 682	4,3	683 652	612 290	- 10,4
an andere EVU	40 770	43 738	7,3	300 157	327 297	9,0
an Letztverbraucher	38 537	38 945	1,1	283 495	284 993	0,5
<b>Abgabe Ausland</b>	3 086	2 396	- 22,4	38 615	28 614	- 25,9
<b>Abgabe insgesamt</b>	82 393	85 079	3,3	612 267	640 903	4,7
<b>Pumparbeit</b>	785	807	2,8	4 340	5 128	18,2
<b>Stromverbrauch (einschl. Verluste)</b>	39 898	38 795	- 2,8	299 631	300 951	0,4
<b>Netzverluste</b>	2 068	2 124	2,7	15 456	16 211	4,9
<b>Nettostromverbrauch</b>	37 831	36 670	- 3,1	284 175	284 740	0,2

# DEUTSCHLAND

## 4 Elektrizität

### 4.2 Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Gegenstand der Nachweisung	Elektrizitätserzeugung brutto			Wärmeerzeugung netto 1)			Brennstoffeinsatz insgesamt 2)		
	2004			2004			2004		
	Juni	Juli	Jan. - Jul.	Juni	Juli	Jan. - Jul.	Juni	Juli	Jan. - Jul.
	GWh						TJ		
<b>Insgesamt</b>	39 476	40 106	309 766	5 708	5 104	66 907	250 742	249 791	1 975 641
<b>Wasserkraft</b>	2 298	2 232	14 286	-	-	-	-	-	-
Laufwasser	1 597	1 533	9 779	-	-	-	-	-	-
Speicherwasser	161	142	1 030	-	-	-	-	-	-
Pumpspeicher	540	557	3 477	-	-	-	-	-	-
<b>Sonstige erneuerbare Energien 3)</b>	107	114	789	102	97	702	1 334	1 410	9 292
<b>Klärschlamm</b>	17	12	89	1	1	7	95	75	528
<b>Abfall</b>	389	400	2 458	498	490	4 118	6 741	7 077	46 989
<b>Wärmekraft</b>	36 621	37 301	291 811	5 026	4 422	61 399	242 072	240 673	1 915 016
Kernenergie	11 804	12 578	97 250	-	-	-	-	-	-
Steinkohlen	9 479	8 998	72 793	1 692	1 278	22 685	89 063	84 366	700 356
Braunkohlen	11 808	12 245	90 031	578	440	6 433	115 909	120 014	877 647
Heizöl, Dieselmotorkraftstoff	93	81	602	46	47	657	1 301	1 024	9 212
andere Mineralölprodukte	176	221	1 246	3	107	1 621	1 621	1 982	12 427
Erdgas, Erdölgas	2 915	2 794	27 421	2 621	2 578	30 843	30 505	29 359	289 347
sonstige Wärmekraft	345	383	2 468	87	77	674	3 672	3 927	26 027
<b>Sonstige Energieträger</b>	46	47	333	99	95	680	523	556	3 815

1) Aus Kraftwerken der Elektrizitätsversorgung.

2) Einschl. Verbrauch für Zünd- und Stützfeuerungs.

3) Windkraft, Photovoltaik und übrige erneuerbaren Energien

### 4.3 Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen

MWh

Ursprungsland — Bestimmungsland	Einfuhr			Ausfuhr		
	2004			2004		
	Juni	Juli	Jan. - Jul.	Juni	Juli	Jan. - Jul.
Frankreich	1 417 656	1 493 971	8 120 922	62 380	27 264	358 284
Belgien / Luxemburg	-	-	-	224 874	223 220	1 745 848
Niederlande	96 955	81 187	224 113	1 053 919	865 125	10 200 371
Dänemark	235 433	396 020	3 031 524	418 567	267 795	2 283 828
Schweiz	461 213	552 898	2 702 564	467 157	503 723	6 290 308
Österreich	711 961	854 611	4 176 735	299 503	261 348	5 208 594
Polen	114 367	79 580	344 579	75 505	147 280	1 562 090
Tschechische Republik	1 190 328	1 068 512	8 075 243	523	99	18 964
sonstige Länder	82 459	116 875	678 667	174 703	100 564	945 401
<b>Insgesamt</b>	<b>4 310 372</b>	<b>4 643 654</b>	<b>27 354 347</b>	<b>2 777 131</b>	<b>2 396 418</b>	<b>28 613 688</b>



# DEUTSCHLAND

## 4 Elektrizität

### 4.4 Stromabsatz und Erlöse 1) der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letztverbraucher, Sondervertragskunden und Tarifikunden insgesamt

Jahr	Letztverbraucher insgesamt			Sondervertragskunden insgesamt			Tarifikunden insgesamt		
	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh
2001	38 276	503 955	7,60	17 924	336 831	5,32	20 352	167 125	12,18
2002	38 760	481 904	8,04	17 950	317 292	5,66	20 810	164 612	12,64
2003									
2004									
2005									
2006									
2007									
2008									
2009									
2010									

1) Ohne Mehrwertsteuer und ohne Stromsteuererstattungen nach § 10 Stromsteuergesetz, einschl. der Netznutzungsentgelte, der Stromsteuer sowie Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz

### 4.5 Stromabsatz und Erlöse 1) der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letztverbraucher nach Abnehmergruppen

Jahr	Letztverbraucher			Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe			Private Haushalte			Sonstige		
	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh
2001	38 276	503 955	7,60	11 356	232 032	4,89	16 424	137 979	11,90	10 496	133 943	7,84
2002	38 760	481 904	8,04	11 423	221 795	5,15	16 557	133 548	12,40	10 781	126 572	8,52
2003												
2004												
2005												
2006												
2007												
2008												
2009												
2010												

1) Ohne Mehrwertsteuer und ohne Stromsteuererstattungen nach § 10 Stromsteuergesetz, einschl. der Netznutzungsentgelte, der Stromsteuer sowie Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz

**DEUTSCHLAND**  
**4 Elektrizität**  
**4.6 Preisindizes und Messzahlen**

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	Juli	Juni	Juli
<b>Index der Erzeugerpreise</b> <b>Gewerblicher Produkte</b> <b>2000 = 100</b>				
Elektrischer Strom	110,2	110,5	116,5	117,5
<b>Verbraucherpreisindex für Deutschland</b> <b>2000 = 100</b>				
Strom	114,1	114,0	118,7	118,8
Strom bei einem Monatsverbrauch von				
200 kWh	112,7	112,7	116,9	116,9
325 kWh	113,4	113,4	117,8	117,9
1 275 kWh, davon 950 kWh Nachtstrom	119,2	119,1	125,7	125,8
<b>Index der Einfuhrpreise</b> <b>2000 = 100</b>				
Elektrischer Strom	133,7	128,7	115,6	126,8
<b>Index der Ausführpreise</b> <b>2000 = 100</b>				
Elektrischer Strom	163,9	154,7	154,6	159,1

Deutschland  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Betriebe			Beschäftigte insgesamt		
		2003	2004		2003	2004	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
	Energie- und Wasserversorgung	1 725	1 741	1 731	247 054	250 499	248 242
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	166	160	160	31 162	30 353	30 308
	Bayern	221	219	219	30 051	30 269	30 169
	Berlin	11	12	12	12 137	11 795	11 760
	Brandenburg	91	96	96	9 998	9 460	9 336
	Bremen	3	3	3	2 037	2 165	2 153
	Hamburg	10	9	9	5 550	5 258	5 194
	Hessen	107	100	100	17 464	17 191	17 139
	Mecklenburg-Vorpommern	55	54	53	5 502	5 341	5 258
	Niedersachsen	160	157	149	19 813	19 107	19 128
	Nordrhein-Westfalen	202	229	229	58 791	65 972	64 583
	Rheinland-Pfalz	87	86	86	10 516	10 416	10 281
	Saarland	43	42	42	3 648	3 460	3 423
	Sachsen	195	199	198	15 944	15 439	15 317
	Sachsen-Anhalt	116	119	119	8 351	8 191	8 183
	Schleswig-Holstein	118	118	118	8 579	8 648	8 603
	Thüringen	140	138	138	7 511	7 434	7 407
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	857	848	844	180 463	185 481	183 653
40.2	Gasversorgung	244	248	244	24 838	22 534	22 384
40.3	Fernwärmeversorgung	181	177	176	9 568	9 572	9 544
41	Wasserversorgung	443	468	467	32 186	32 913	32 662

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Deutschland  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Geleistete Arbeitsstunden			Bruttolohn- und Gehaltsumme		
		2003	2004		2003	2004	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		1 000 Stunden			1 000 €		
	Energie- und Wasserversorgung	33 336	33 312	32 677	828 236	864 221	827 720
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	4 453	4 129	4 191	101 637	97 027	98 774
	Bayern	4 140	3 777	3 981	98 704	105 100	98 566
	Berlin	1 621	1 706	1 544	50 227	43 554	45 290
	Brandenburg	1 333	1 343	1 193	27 220	31 796	25 814
	Bremen	286	308	298	8 390	8 572	9 367
	Hamburg	770	748	718	19 698	24 374	17 461
	Hessen	2 307	2 206	2 202	62 162	69 349	60 444
	Mecklenburg-Vorpommern	742	753	657	14 363	14 808	14 021
	Niedersachsen	2 051	2 414	2 242	58 379	68 468	62 746
	Nordrhein-Westfalen	8 206	8 516	8 679	227 335	240 301	239 115
	Rheinland-Pfalz	1 420	1 344	1 328	31 787	31 794	30 119
	Saarland	519	487	478	13 183	12 592	12 293
	Sachsen	2 183	2 172	1 988	43 012	44 993	41 972
	Sachsen-Anhalt	1 126	1 162	1 080	22 814	24 242	22 590
	Schleswig-Holstein	1 126	1 173	1 077	29 820	28 151	29 720
	Thüringen	1 053	1 073	1 023	19 505	19 101	19 428
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	24 333	24 425	24 170	608 226	660 168	623 862
40.2	Gasversorgung	3 345	3 014	2 959	99 969	78 800	79 720
40.3	Fernwärmeversorgung	1 288	1 313	1 241	29 231	33 748	30 073
41	Wasserversorgung	4 369	4 560	4 307	90 810	91 506	94 064

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Deutschland  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Geleistete Stunden je Beschäftigten			Bruttolohn u. Gehalt je Beschäftigten		
		2003	2004		2003	2004	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		Stunden			€		
	Energie- und Wasserversorgung	135	133	132	3 352	3 450	3 334
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	143	136	138	3 262	3 197	3 259
	Bayern	138	125	132	3 285	3 472	3 267
	Berlin	134	145	131	4 138	3 693	3 851
	Brandenburg	133	142	128	2 723	3 361	2 765
	Bremen	140	142	139	4 119	3 960	4 351
	Hamburg	139	142	138	3 549	4 636	3 362
	Hessen	132	128	128	3 559	4 034	3 527
	Mecklenburg-Vorpommern	135	141	125	2 611	2 772	2 667
	Niedersachsen	104	126	117	2 947	3 583	3 280
	Nordrhein-Westfalen	140	129	134	3 867	3 642	3 702
	Rheinland-Pfalz	135	129	129	3 023	3 052	2 930
	Saarland	142	141	140	3 614	3 639	3 591
	Sachsen	137	141	130	2 698	2 914	2 740
	Sachsen-Anhalt	135	142	132	2 732	2 960	2 761
	Schleswig-Holstein	131	136	125	3 476	3 255	3 455
	Thüringen	140	144	138	2 597	2 569	2 623
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	135	132	132	3 370	3 559	3 397
40.2	Gasversorgung	135	134	132	4 025	3 497	3 561
40.3	Fernwärmeversorgung	135	137	130	3 055	3 526	3 151
41	Wasserversorgung	136	139	132	2 821	2 780	2 880

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Deutschland  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.2 Fachliche Betriebsteile

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt		
		2003	2004		2003	2004	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
	Energie- und Wasserversorgung	3 551	3 643	3 625	247 054	250 499	248 242
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	431	429	429	31 162	30 353	30 308
	Bayern	474	477	476	30 051	30 269	30 169
	Berlin	15	18	18	12 137	11 795	11 760
	Brandenburg	194	207	207	9 998	9 460	9 336
	Bremen	9	9	9	2 037	2 165	2 153
	Hamburg	13	12	12	5 550	5 258	5 194
	Hessen	227	223	224	17 464	17 191	17 139
	Mecklenburg-Vorpommern	142	142	142	5 502	5 341	5 258
	Niedersachsen	324	323	310	19 813	19 107	19 128
	Nordrhein-Westfalen	492	564	561	58 791	65 972	64 583
	Rheinland-Pfalz	192	190	190	10 516	10 416	10 281
	Saarland	81	80	80	3 648	3 460	3 423
	Sachsen	344	350	348	15 944	15 439	15 317
	Sachsen-Anhalt	221	228	228	8 351	8 191	8 183
	Schleswig-Holstein	146	146	146	8 579	8 648	8 603
	Thüringen	246	245	245	7 511	7 434	7 407
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	980	974	971	130 550	126 747	125 349
40.2	Gasversorgung	657	682	675	33 878	32 516	32 479
40.3	Fernwärmeversorgung	480	490	490	15 194	15 222	15 068
41	Wasserversorgung	883	912	905	36 393	36 998	36 548
	sonstige Wirtschaftszweige	551	585	584	31 040	39 017	38 798

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

# DEUTSCHLAND UND DIE WELT IN ZAHLEN!

Jetzt neu:

**Das Statistische Jahrbuch 2004**

**Herausgeber: Statistisches Bundesamt**



Das Statistische Jahrbuch 2004 ist ein unverzichtbares Nachschlagewerk für alle, die sich zuverlässig über Strukturen und Entwicklungen im In- und Ausland informieren wollen.

Das Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland bietet in 24 Kapiteln ausführliche Informationen zu demographischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Gegebenheiten und Entwicklungen in Deutschland.

Das Auslandsjahrbuch enthält umfassende, vergleichbare Ergebnisse zu den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und bietet in internationalen Übersichten aufschlussreiche Daten zu nahezu allen Ländern der Erde. Es ist erstmals als zweisprachige Ausgabe in Deutsch – Englisch erschienen.

## **Statistisches Jahrbuch 2004**

- für die Bundesrepublik Deutschland und das Ausland  
Beide Bände mit der CD-ROM in einem Schuber zum Vorzugspreis: EUR 84,-  
ISBN 3-8246-0713-1

### Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland  
775 S., EUR 67,-  
ISBN 3-8246-0711-5
- für das Ausland  
International Statistical Yearbook  
419 S., EUR 31,-  
ISBN 3-8246-0712-3



- auf CD-ROM  
EUR 27,- (als Einzelplatzlizenz)  
ISBN 3-8246-0714-x

Zu beziehen durch den Buchhandel und über SFG Servicecenter Fachverlage, Part of the Elsevier Group, Postfach 43 43, D-72774 Reutlingen, Telefon +49(0) 7071 / 93 53 50, Telefax +49(0) 7071 / 93 53 35, E-Mail: [destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com) oder direkt über den Internet-Shop des Statistischen Bundesamtes unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop)